

ZWISCHENMITTEILUNG Q3/2010



Ottakringer
Getränke AG

ZWISCHENMITTEILUNG DES VORSTANDES Q3/2010

02

*Sieb' gschokk' Damm und Kesse,
Lübe Alkoholwae!*

Ich freue mich, Ihnen die Zwischenmitteilung des Vorstandes der Ottakringer Getränke AG präsentieren zu können, in der die Ottakringer Brauerei AG sowie die Vöslauer Mineralwasser AG über den gesamten Berichtszeitraum vom 1. Jänner bis 30. September 2010 enthalten sind.

Entwicklung am österreichischen Markt

Entwicklung am österreichischen Biermarkt

in HL	1–9/2010	1–9/2009	Veränd.	Q3/2010	Q3/2009	Veränd.
Biermarkt (inkl. alkoholfreies Bier)	6.381.967	6.373.981	0,1 %	2.266.894	2.274.506	-0,3 %
Quelle: Verband der Brauereien Österreichs						

Der österreichische Inlandsbiermarkt hat sich in den ersten neun Monaten 2010 nach den starken Rückgängen im Jahr 2009 stabil entwickelt (+0,1 %), wobei das dritte Quartal leicht rückläufig war (-0,3 %).

Die mengenmäßig bedeutendste Biersorte Lager/Märzen hat in den ersten neun Monaten 2010 um 0,2 % zugelegt.

Bei den Gebindearten setzt sich in den ersten neun Monaten 2010 der Trend zur 0,33 l-Flasche weiter fort (+8,4 %), auch die 0,5 l-Dose entwickelte sich positiv (+3,8 %). Rückläufig entwickelten sich die 0,5 l-Flasche (-0,6 %) und Fassbier (-3,5 %).

Entwicklung am österreichischen Mineralwassermarkt

in HL	1–9/2010	1–9/2009	Veränd.	Q3/2010	Q3/2009	Veränd.
Mineralwasser- markt	5.028.096	4.898.478	2,6 %	1.899.657	1.822.990	4,2 %

Quelle: Verband der Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Der österreichische Mineralwassermarkt ist in den ersten neun Monaten 2010 nach einem leichten Rückgang im Jahr 2009 wieder gewachsen (+2,6 %), wobei es im dritten Quartal einen stärkeren Anstieg gab (+4,2 %). Ein überdurchschnittliches Wachstum in den ersten neun Monaten gab es bei kohlensäurefreiem Mineralwasser (+6,3 %).

// Entwicklung des Ottakringer Konzerns //

Entwicklung des Ottakringer Konzerns

Nachfolgend wird die Entwicklung der beiden wichtigsten Konzerngesellschaften, der Ottakringer Brauerei AG und der Vöslauer Mineralwasser AG, dargestellt.

Ottakringer Brauerei AG

in HL	1–9/2010	1–9/2009	Veränd.	Q3/2010	Q3/2009	Veränd.
Bier (inkl. alkoholfreies Bier)						
Inland	441.908	454.696	-2,8 %	150.774	158.672	-5,0 %
Export	12.669	13.546	-6,5 %	3.573	3.139	13,8 %
	454.577	468.242	-2,9 %	154.347	161.811	-4,6 %
Alkoholfreie Getränke	97.263	95.529	1,8 %	36.429	35.536	2,5 %
	551.840	563.771	-2,1 %	190.776	197.347	-3,3 %

Bier: Die gute Entwicklung des Inlandsverkaufs von Bier im zweiten Quartal (+1,4 % gegenüber dem Vorjahr) setzte sich im dritten Quartal nicht fort, wodurch die Verkaufszahlen der ersten neun Monate um 2,8 % hinter dem Vorjahr liegen. Für das Gesamtjahr 2010 wird aus heutiger Sicht davon ausgegangen, dass die Verkaufszahlen das Vorjahresniveau knapp erreicht werden.

Alkoholfreie Getränke: Nach dem schwierigen Geschäftsjahr 2009 im Bereich der Gastronomie hat sich die positive Marktentwicklung des ersten Halbjahrs auch im dritten Quartal fortgesetzt. Dies und die Erfolge der verstärkten Verkaufsaktivitäten brachten bei den alkoholfreien Getränken ein Wachstum von 1,8 % in den ersten neun Monaten (+2,5 % im dritten Quartal).

Vöslauer Mineralwasser AG

in HL	1–9/2010	1–9/2009	Veränd.	Q3/2010	Q3/2009	Veränd.
Mineralwasser						
Inland	1.654.624	1.628.048	1,6 %	640.110	633.520	1,0 %
Export	55.977	53.312	5,0 %	21.171	20.451	3,5 %
	1.710.601	1.681.360	1,7 %	661.281	653.971	1,1 %
Near Water und Limonaden	487.368	421.701	15,6 %	177.015	152.530	16,1 %
	2.197.969	2.103.061	4,5 %	838.296	806.501	3,9 %

Die Vöslauer Mineralwasser AG konnte als Marktführer in Österreich die stabile Entwicklung fortsetzen und auf hohem Niveau im Zeitraum 1–9/2010 ein Wachstum bei Mineralwasser im Inland von 1,6 % erzielen.

Das Wachstum im Limonaden- und „Near Water“-Bereich (+15,6 % im Zeitraum 1–9/2010) ist vor allem auf die ausgezeichnete Entwicklung der Balance-Produkte zurückzuführen. Dies wurde durch die sehr erfolgreiche Kombination der Marketingaktivitäten (Balance-Wahlkampagne) mit verkaufsfördernden Maßnahmen sowie der Einführung neuer Sorten erreicht.

Ottakringer Konzern

in HL	1–9/2010	1–9/2009	Veränd.	Q3/2010	Q3/2009	Veränd.
Bier (inkl. alkoholfreies Bier)						
Inland	441.908	454.696	-2,8 %	150.774	158.672	-5,0 %
Export	12.669	13.546	-6,5 %	3.573	3.139	13,8 %
	454.577	468.242	-2,9 %	154.347	161.811	-4,6 %
Mineralwasser						
Inland	1.654.624	48.736	n.v.	640.110	17.846	n.v.
Export	55.977	0	n.v.	21.171	0	n.v.
	1.710.601	48.736	n.v.	661.281	17.846	n.v.
Near Water, Limonaden und Sonstiges						
und Sonstiges	503.061	46.793	n.v.	182.650	17.690	n.v.
	2.668.239	563.771	n.v.	998.278	197.347	n.v.

Bei den angeführten Werten handelt es sich um konsolidierte Verkaufsziffern, das heißt, Verkäufe zwischen Konzerngesellschaften sind in dieser Darstellung bereinigt. Die Vorjahreswerte beinhalten nicht die Verkaufsziffern der Vöslauer Mineralwasser AG, da diese erst mit Stichtag 1. Oktober 2009 in den Konsolidierungskreis aufgenommen wurde. Die Veränderungen, die aus diesem Konsolidierungseffekt resultieren, sind in der Tabelle nicht in Prozent angeführt, da die Ziffern nicht vergleichbar (n.v.) sind.

Segmentbericht

Infolge der Umstrukturierung der Ottakringer Gruppe im Jahr 2009 und der verpflichtenden erstmaligen Anwendung der neuen Regelungen über die Segmentberichterstattung (IFRS 8) erfolgte im vierten Quartal 2009 eine Umstellung der Segmentberichterstattung. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend der Neugliederung angepasst. Die Segmentierung erfolgt nun nach den Geschäftsfeldern Brauereien und Mineralwasser sowie dem Bereich Konzern. Sämtliche Unternehmen der Ottakringer Gruppe sind einem bestimmten Geschäftsfeld zugeordnet.

Geschäftsfeld Brauereien

- Ottakringer Brauerei AG
- Ottakringer Shop & Event GmbH
- Ottakringer Services GmbH
- Ottakringer International Holdings Ltd.
- Ottakringer International Ltd.
- Innstadt Brauerei AG

Geschäftsfeld Mineralwasser

- Vöslauer Mineralwasser AG
- Pet to Pet Recycling Österreich GmbH

Konzern

- Ottakringer Getränke AG
- Ottakringer Liegenschaftsentwicklung Feßtgasse GmbH

Umsätze nach Segmenten

in T€	Brauereien	Mineral- wasser	Konzern	Konsoli- dierung	Gesamt
-------	------------	--------------------	---------	---------------------	--------

1–9/2010

Außenumsätze	59.437	64.823	948	0	125.208
Innenumsätze	2.871	4.037	4.133	-11.041	0
	62.308	68.860	5.081	-11.041	125.208

1–9/2009

Außenumsätze	62.810	-	-	-	62.810
Innenumsätze	0	-	-	-	0
	62.810	-	-	-	62.810

in T€	Brauereien	Mineral- wasser	Konzern	Konsoli- dierung	Gesamt
-------	------------	--------------------	---------	---------------------	--------

Q3/2010

Außenumsätze	20.428	24.112	306	0	44.846
Innenumsätze	1.069	2.111	1.260	-4.440	0
	21.497	26.223	1.566	-4.440	44.846

Q3/2009

Außenumsätze	22.527	-	-	-	22.527
Innenumsätze	0	-	-	-	0
	22.527	-	-	-	22.527

Die Vorjahreswerte beinhalten nicht die Umsätze der Vöslauer Mineralwasser AG, da diese erst mit Stichtag 1. Oktober 2009 in den Konsolidierungskreis aufgenommen wurde. Die Umsätze der Vöslauer Mineralwasser AG für den Zeitraum 1–9/2009 betrugen T€ 64.602, für das dritte Quartal 2009 T€ 24.646.

Die **Investitionen des Ottakringer Konzerns** in den ersten neun Monaten sowie im dritten Quartal entwickelten sich wie folgt:

in T€	1–9/2010	1–9/2009	Q3/2010	Q3/2009
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.976	1.977	879	699
Sachanlagen	6.181	3.672	1.589	788
Finanzanlagen	1.651	1.379	330	721
	10.808	7.028	2.798	2.208

Die Vorjahreswerte sind nur bedingt vergleichbar, da diese die Investitionen der Vöslauer Mineralwasser AG nicht beinhalten. T€ 2.984 der Investitionen der ersten neun Monate 2010 (T€ 881 für das dritte Quartal) entfallen auf die Vöslauer Mineralwasser AG.

Bei den Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände handelt es sich überwiegend um Belieferungsrechte.

Die **Investitionen in Sachanlagen** gliedern sich wie folgt:

in T€	1–9/2010	1–9/2009	Q3/2010	Q3/2009
Grundstücke und Bauten	814	42	147	1
Technische Anlagen und Maschinen	1.282	1.463	443	301
Fuhrpark	307	340	3	0
Marktinvestitionen	3.228	1.586	876	419
Betriebs- und Geschäftsausstattung	264	193	147	67
Anlagen in Bau	286	48	-27	0
	6.181	3.672	1.589	788

Bei den Marktinvestitionen handelt es sich im Wesentlichen um Kundenausstattungen und Gebinde. Die Investitionen in Finanzanlagen betreffen ausschließlich an Kunden vergebene Darlehen.

Der durchschnittliche **Mitarbeiterstand** beträgt zum 30. September 2010 366 (31. Dezember 2009: 363).

Marketingaktivitäten und Produktinnovationen

Ottakringer

Ottakringer hat ein neues, qualitativ äußerst hochwertiges Produkt: Das Bio-Bier „PUR“, das exklusiv in ausgesuchten Gastronomiebetrieben gezapft wird. Ausgezeichnet ist es mit dem Siegel der Austria Bio-Garantie. Anlässlich von PUR hat die Brauerei die Initiative H₂Ottakringer ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Projekts kommen 5 € pro Hektoliter Ottakringer PUR dem Schutz der March-Thaya-Auen zugute. Marketingtechnisch unterstützt wird der Erfolg des neuen Bieres in der Gastronomie unter anderem mit Bierdeckeln, Postern, Postkarten und Tischaufstellern.

Ebenfalls exklusiv für die Gastronomie wurde das neue **Ottakringer XVI** kreiert. Die Namensgebung erfolgte in Anlehnung an den 16. Bezirk, die Heimat der Brauerei. Die 0,33 l-Flasche besticht nicht nur durch ihren Inhalt – herrliches helles Bier –, sondern zudem durch ihr Äußeres: schlank und schwarz ist sie, und wunderbar anzugreifen.

Vöslauer

Die Erfolgsstory „Vöslauer Balance“ feiert ihr 10-Jahres-Jubiläum – und zwar mit der ersten Balance-Sorte „Kräuter“ als erste Limited Edition. Zu haben war sie von Ende September bis Ende Oktober.

Einen starken Auftritt hatte auch Pepsi – mit der „Refresh your world“-Promo auf allen 0,5 l, 1,5 l, 2 l Pepsi- und Pepsi Light-Ätiketten von Anfang Juli bis Ende September.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2010

Im Segment Brauereien ist für das Gesamtjahr 2010 aus heutiger Sicht mit einer Stagnation der Verkaufszahlen zu rechnen. Ursache dafür ist vorwiegend der im dritten Quartal leicht rückläufige österreichische Biermarkt sowie der anhaltende Preiskampf am Markt.

Im Segment Mineralwasser ist hingegen mit einer Fortsetzung der positiven Entwicklung für den Markt der alkoholfreien Getränke zu rechnen, insbesondere der Near Water-Markt mit Vöslauer Balance entwickelt sich sehr positiv. Zudem ist der Trend zu bewusster Ernährung stark wie nie, was dem Mineralwassermarkt und natürlichen Getränken hilft.

Im Jahr 2010 werden die Umsätze, Erträge und Aufwendungen der Vöslauer Mineralwasser AG erstmals für das gesamte Geschäftsjahr in der Konzerngewinn- und Verlustrechnung enthalten sein. Da im Geschäftsjahr 2009 die Konzerngewinn- und Verlustrechnung die Werte der Vöslauer Mineralwasser AG nur für das vierte Quartal 2009 beinhaltet haben, werden aufgrund dieses Konsolidierungseffektes im Jahr 2010 höhere Umsätze und Ergebnisse im Ottakringer Konzern erreicht werden.

Trotz der anhaltenden schwierigen allgemeinen wirtschaftlichen Lage und des harten Wettbewerbes gehen wir davon aus, dass auch bei Herausrechnung der Konsolidierungseffekte sich die Umsätze sowie die Vermögens- und Ertragslage stabil entwickeln werden.

Für das vierte Quartal 2010 ist geplant, den Ottakringer Konzern durch Zukäufe zu erweitern.

Wien, am 4. November 2010



Mag. Siegfried Menz
Vorstand der Ottakringer Getränke AG

Ottakringer Getränke AG
1160 Wien, Ottakringer Straße 91
(Einfahrt Feßtgasse)
T (+43.1) 49100-0
F (+43.1) 49100-2613
www.ottakringerkonzern.com

Investor Relations
Mag. Alexander Tesar, DW 2253
alexander.tesar@ottakringerkonzern.com

Konzernsprecher
Dr. Thomas Sautner, DW 2215
thomas.sautner@ottakringerkonzern.com